

27. Öffentliche Ortschaftsratssitzung Wolfartsweier 2014-2019 21. Februar 2017

Anwesend:

Ortsvorsteher:	Huber
Ortschaftsräte:	Knüttel, Küffner, T. Huber, Scheer, Reich, Supper, Apostolidis (bis 20:05 Uhr), Postweiler
Beamte, Angestellte u.a.:	Giek
Urkundspersonen:	T. Huber, Scheer
Es fehlen:	Morlock (krank)

Verhandelt am 21.02.2017. Der Ortsvorsteher eröffnet um 19:00 Uhr die öffentliche Sitzung und stellt fest, dass die Ortschaftsräte durch Ladung vom 09.02.2017 ordnungsgemäß einberufen wurden.

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest.
Anträge auf Änderung der Tagesordnung werden nicht gestellt, sie gilt somit als angenommen.

Tagesordnung:

1. Bürgerfragestunde
2. Einrichtung eines Unternehmerforums in Wolfartsweier zur Bedarfsermittlung bezüglich eines Gewerbegebietes - Antrag der SPD-Ortschaftsratsfraktion
3. mündliche Anfragen
4. Mitteilungen der Verwaltung

Zu 1.:

Ein Bürger begrüßt, dass in der Mitteilung über die frühere Schließung der Ortsverwaltung am 24.02., der Grund (Faschingsumzug der Grundschule) genannt wird und würde dieses auch für zukünftige Mitteilungen dieser Art so wünschen.

Zu 2.:

OR Huber verliest und erläutert den Antrag der SPD-Ortschaftsratsfraktion.
OR Knüttel begrüßt die Einrichtung dieses Forums. Ein grundlegender Bedarf ist seiner Meinung nach vorhanden und der Nahversorgung würde dieses ebenfalls zu Gute kommen.
Insbesondere für die kommende Generation sei es interessant zu wissen, wo in einigen Jahren Gewerbeflächen entstehen.

OV Huber verweist auf die Fortschreibung des Flächennutzungsplanes in diesem Jahr, welcher auch die Gewerbegebiete mit abdeckt.

OV Huber gibt den Antrag zur Abstimmung. Diesem wird einstimmig zugestimmt.

Zu 3.:

- OR Supper fragt nach dem Sachstand für die Begrüßungsmappe nach.
OV Huber sichert eine zeitnahe Fortführung der abschließenden Ausarbeitung der Mappe zu.
- OR'in Küffner erkundigt sich nach dem Verkehrsspiegel an der Kreuzung Steinkreuzstr./Kreuzackerstr..
OV Huber teilt mit, dass die Problematik dem Tiefbauamt mitgeteilt wurde. Hier muss wohl das komplette Fundament erneuert werden.
- OR Reich bittet die Ortsverwaltung darum die Wirtschaftlichkeit der Hermann-Ringwald-Halle durch eine Kosten-Leistungsrechnung in einer der nächsten öffentlichen Ortschaftsratsitzungen vorzustellen.
OR Huber verweist hierzu auf die Energieberichten zu den einzelnen Hallen des Amtes für Hochbau und Gebäudewirtschaft.

Zu 4.:

- OV Huber teilt mit, dass die Anbringung für das Geländer des Fahrradweges entlang der B3 durch das Tiefbauamt terminiert wurde. Die Maßnahme soll demnach zwischen dem 27.03. und dem 13.04.2017 durchgeführt werden.
- OV Huber teilt weiter mit, dass die Konzepte der Sanierung der Hellenstr. bzw. Steinhofstr. ausgearbeitet sind und in der kommenden März-Sitzung vorgestellt werden sollen.

- Weiter informiert OV Huber über die Vermietung des Freibads „Wölfle“ an Dritte. Da es hier immer wieder Beschwerden aus der Bevölkerung gab, die über die Stadtverwaltung bzw. die Ortsverwaltung eingingen, sah sich OV Huber veranlasst, die rechtliche Situation mit dem Zentral Juristischen Dienst (ZJD) der Stadt Karlsruhe abzuklären.

In dem Pachtvertrag zwischen der Stadt Karlsruhe und dem Förderverein des Freibades ist u.a. auch die Überlassung an Dritte geregelt.

Die Frage, ob die Stadtverwaltung bzw. die Ortsverwaltung eine Veranstaltung im Freibad „Wölfle“ durch Dritte nicht ohne weiteres verbieten kann, sieht der ZJD kritisch, sofern es keine offensichtlichen Gründe hierfür gibt.

Daher werden solche Vermietungen an bzw. Veranstaltungen durch Dritte grundsätzlich genehmigt, sofern es nicht dauerhaft zu rechtlichen Verstößen kommt, wobei hier dann gegen den Anmieter vorgegangen werden muss.

Weiter teilt OV Huber mit, dass er in einer Stellungnahme an das Ordnungs- und Bürgeramt darum gebeten hat, gewisse Dinge trotzdem grundsätzlich zu regeln. Dieses betrifft u.a. die Parksituation bei Großveranstaltungen (Parkkonzept), weiterhin das Abspielen von Musik bis längstens 22:00 Uhr, sowie die Reinigung der Zufahrtswege, insbesondere zu den ÖPNV-Haltestellen. Letztere können allerdings nicht dem Freibad als Vermieter, noch dem Anmieter aufgelastet werden, da es sich hierbei um öffentlichen Verkehrsraum handelt. Hierzu hat OV Huber um Prüfung gebeten, ob am Folgetag ggf. eine Reinigung durch das Amt für Abfallwirtschaft erfolgen kann. Eine Rückmeldung zu diesem Punkt steht derzeit noch aus.

- Außerdem informiert OV Huber über den Sachstand zur Einrichtung der Ganztagesgrundschule.

Demnach soll die Mensa provisorisch genutzt und in den Sommerferien 2018 umgebaut werden, da sich nun ergeben hat, dass eine externe Belüftung eingebaut werden muss. Diese größere Umbaumaßnahme ist, im Hinblick auf eine zu erfolgende Ausschreibung, in den Sommerferien 2017 zeitlich nicht umsetzbar.

2017 sollen die freien Räume der bisher genutzten Wohnung umgebaut werden, damit diese von der Betreuung genutzt werden kann.

- OV Huber teilt mit, dass er sich vom 12. bis einschl. 31.03. im Urlaub befindet und in dieser Zeit durch den stellvertretenden OV OR Supper vertreten wird.

Der Ortsvorsteher schließt die öffentliche Sitzung um 19:19 Uhr.

Genehmigt und unterschrieben.

Ortsvorsteher:

Schriftführer:

Ortschaftsrat: